



PANORAMARESTAURANT

THERMAL
BAD
ZURZACH



Einladung an die Aktionäre

Sehr geehrte Dame
Sehr geehrter Herr

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue zu unserer Unternehmung.

Wir freuen uns, Sie zur ordentlichen Generalversammlung der Thermalbad Zurzach AG am **Mittwoch, 16. Mai 2018, um 10.30 Uhr ins Gemeindezentrum Langwies, Bad Zurzach,** einzuladen.

Eintrittskarten zur Generalversammlung werden gegen Hinterlegung der Aktien oder gegen Ausweis über den Aktienbesitz ausgegeben. Am Versammlungstag können keine Eintrittskarten ausgegeben werden.

Eintrittskarten sind am Sitz der Gesellschaft (Schalteröffnungszeiten Montag bis Freitag 8.30–11.30 Uhr) erhältlich.

Wir freuen uns, Sie an der Generalversammlung zu begrüßen.

Thermalbad Zurzach AG
Der Verwaltungsrat

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat



Von links nach rechts:
Stephan Güntensperger, Markus Schäubli, Vizepräsident, Anton Lauber, Präsident, Jürg Paul Weber, Andreas Edlmann

Die Geschäftsleitung



Von links nach rechts:
Dominik Keller, Geschäftsführer, Sibylla Fischer, Leiterin Marketing, Martin Becker, Chef-Bademeister

Vorwort

Rückblick

Der Start ins neue Jahr verlief harzig. Die sehr kalten Temperaturen anfangs des Jahres hielten einige Badegäste vom Besuch im Thermalbad ab. Auch der frühe und warme Frühling förderte die Frequenzen im Bad nicht. Aus diesem Grund lagen wir im ersten Halbjahr hinter Budget und unter unseren Erwartungen.

Das zweite Halbjahr verlief überaus erfreulich. Wir konnten ab Juli ein deutliches Plus bei den Besucherfrequenzen verzeichnen. Auch unsere Events stiessen auf grosses Interesse. Die Sauna-Events wurden intensiv genutzt und auch bei den Kursen im Bereich Wassergymnastik, Baby- und Kinderschwimmen wurden steigende Teilnehmerzahlen verzeichnet. Den Höhepunkt bildete der Papa-Moll-Event mit rund 5'000 Besuchern. Mit dem Papa-Moll-Film, der noch vor Weihnachten in die Schweizer Kinos kam, konnte das Thermalbad als Filmkulisse glänzen, und wir profitierten von einer grossen Publizität in den Medien.

Der Schweizer Thermalbad-Markt hat in den letzten Jahren stagniert. Die Klimaerwärmung und damit ein verändertes Freizeitverhalten sowie ein grosses Angebot im Freizeitbereich und die zusätzliche Konkurrenz der Wellness-Hotellerie im In- und Ausland belasten unseren Markt. Es gelang uns durch eine intensive Marktbearbeitung, den Umsatz zu steigern und Marktanteil zurückzugewinnen.

Aussicht

In diesem Jahr werden wir den Fokus auf unsere Angebote und auf neue Dienstleistungen legen. Mit dem Bonus-Chip wird das Baden und Konsumieren in unseren Anlagen noch einfacher und komfortabler. Wir werden die Sauna-Events konsequent ausbauen und die Saunakultur im Thermalbad Zurzach weiter etablieren und fördern. Das SPA Medical Wellness Center feiert dieses Jahr sein 20-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund werden wir das SPA Medical Wellness Center sanft renovieren und in neue Geräte investieren. Die Kernsegmente mit dem Rücken- und Figurkompetenzzentrum werden wir weiter stärken.

Dank

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren treuen Gästen, die seit Jahren unser umfassendes Angebot nutzen. Mit Stolz dürfen wir auf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählen, die sich seit Jahren vorbildlich für unser Unternehmen einsetzen. Dafür sprechen wir ihnen unseren herzlichen Dank aus.

Ein besonderes Dankeschön gebührt unseren Aktionärinnen und Aktionären. Durch Ihr Vertrauen ermöglichen Sie uns, auf dem eingeschlagenen Weg zukunftsgerichtet voranzuschreiten und die gesteckten Ziele zu erreichen.

Thermalbad Zurzach AG



Anton Lauber
Präsident des Verwaltungsrates



Dominik Keller
Geschäftsführer

Organe

Verwaltungsrat

Anton Lauber,
Dipl. Masch. Ing. FH/NDS, Präsident
Gewählt am 18. Mai 2016

Markus Schäubli,
Bauingenieur HTL, Vizepräsident
Gewählt am 10. November 1994

Dr. Andreas Edelmann,
Rechtsanwalt und Notar
Gewählt am 22. November 2006

Stephan Güntensperger, MHA
Gewählt am 22. November 2006

Jürg Paul Weber, lic. et mag. rer. pol.
Gewählt am 19. November 1982

Geschäftsführer

Dominik Keller
eidg. dipl. Betriebswirtschaftler

Revisionsstelle

ORGANISATIONS UND TREUHAND AG
Weierstrasse 7, 5313 Klingnau

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Jürg Paul Weber hat sich entschieden, von seinem langjährigen Amt als Verwaltungsrat der Thermalbad Zurzach AG zurückzutreten. Nach 36-jähriger Tätigkeit im Verwaltungsrat, wovon 5 Jahre als Präsident, können wir seinen Entscheid nachvollziehen. Wir verlieren mit ihm ein Mitglied, das sein Amt über all die Jahre mit viel Offenheit und Herzblut ausgeübt hat.

Während seiner Amtszeit wurden unter anderem das komplett neue SPA Medical Wellness Center im Jahre 1998, die neue Wärmerückgewinnung, die Sanierungen der Becken 1, 2 und 3, des gesamten Erdgeschosses mit Poolbar sowie die Erweiterung des Thermalbades mit dem Sal Aqua Natura (Bohrturmsauna, Solebecken, Naturschwimmteich etc.) erfolgreich durchgeführt.

Wir bedanken uns bei Jürg Paul Weber ganz herzlich für all das, was er für unser Unternehmen geleistet hat und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

Für den Verwaltungsrat

Der Präsident

Anton Lauber

Der Vizepräsident

Markus Schäubli

Traktanden

der Generalversammlung 2018

1. Begrüssung und Mitteilungen
2. Lagebericht 2017
3. Bericht der Revisionsstelle vom 06.04.2018
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2017
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes
6. Kapitalherabsetzung durch Nennwertreduktion/Änderung der Statuten
7. Entlastung des Verwaltungsrates
8. Wahl des Verwaltungsrates und Zuwahl einer Verwaltungsrätin bis zur Generalversammlung 2021
9. Wahl der Revisionsstelle
10. Varia

Anträge des Verwaltungsrates

Zu Traktandum 2:

Genehmigung des Lageberichtes 2017

Zu Traktandum 3:

Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle

Zu Traktandum 4:

Genehmigung der vorgelegten Jahresrechnung 2017 mit einem Jahresergebnis von CHF 662'143

Zu Traktandum 5:

Der Bilanzgewinn per 31. Dezember 2017 beträgt CHF 362'434.
Dieser soll auf die neue Rechnung vorgetragen werden.

Zu Traktandum 6:

Kapitalherabsetzung um CHF 200'000 durch Änderung der Statuten

Zu Traktandum 7:

Den Mitgliedern des Verwaltungsrates sei für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung zu erteilen

Zu Traktandum 8:

Wahl des Verwaltungsrates für drei Jahre bis zur Generalversammlung 2021

Wiederwahl der bisherigen Verwaltungsräte:

Anton Lauber

Markus Schäubli

Dr. Andreas Edelmann

Stephan Güntensperger

Zuwahl in den Verwaltungsrat:

Dr. Ines Fischer Gull, Siebnen

Antrag Verwaltungsrat:

Wahl von Dr. Ines Fischer Gull in den Verwaltungsrat

Zu Traktandum 9:

Wiederwahl der Revisionsstelle ORGANISATIONS UND TREUHAND AG, Klingnau, für das Geschäftsjahr 2018

Anträge des Verwaltungsrates

Traktandum 6

Kapitalherabsetzung durch Nennwertrückzahlung, Statutenänderung

Der Verwaltungsrat schlägt den Aktionären vor, den heutigen Nennwert der Aktien von CHF 430 herabzusetzen, um eine Angleichung an den Kurswert zu bewirken. Beantragt wird die Auszahlung eines Betrages von gesamthaft CHF 200'000 an die Aktionäre im Sinne einer Kapitalrückzahlung, was einer Herabsetzung des Nennwertes der Inhaberaktien um CHF 10 auf CHF 420 und der Namenaktien von CHF 86 auf CHF 84 entspricht. Die Kapitalherabsetzung ändert damit am Verhältnis zwischen Inhaberaktien und Namenaktien nichts. Die Kapitalrückzahlung in der Höhe von CHF 200'000 bzw. CHF 10 pro Inhaberaktie und CHF 2 pro Namenaktie tritt anstelle der Ausschüttung einer Dividende. Für die Aktionäre bedeutet dies, dass der ausbezahlte Betrag weder der Verrechnungssteuer noch der Einkommenssteuer unterliegt.

In formeller Hinsicht bedarf es der vorgängigen Bestätigung der Revisionsstelle, dass die Forderungen der Gläubiger trotz Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt bleiben (Art. 732 Abs. 2 OR). Diese Bestätigung liegt vor. Die Generalversammlung hat sodann die Statuten entsprechend anzupassen. Beantragt wird in diesem Sinne die Änderung von Art. 3 der Statuten, der neu wie folgt lauten soll: «Das Aktienkapital beträgt CHF 8'400'000 (Franken acht Millionen und vierhunderttausend). Es ist eingeteilt in 20'000 auf den Namen lautende voll liberierte Aktien im Nominalbetrag von CHF 84 (Franken vierundachtzig) und 16'000 auf den Inhaber lautende voll liberierte Aktien im Nominalbetrag von CHF 420 (Franken vierhundertzwanzig).»

Die Korrektur auf den ausgegebenen Inhaberaktien kann dadurch geschehen, dass die Aktionäre ihre Inhaberaktien per eingeschriebene Post oder persönlich an die folgende Adresse einreichen und diese nach erfolgter «Herabstempelung» wieder zugestellt erhalten: Thermalbad Zurzach AG, Dr. Martin Erb-Strasse 11, 5330 Bad Zurzach. Weil die Absicht besteht, mit der sukzessiven Kapitalrückzahlung fortzufahren, ist es aber auch möglich, mit der Einsendung der Inhaberaktien vorläufig zuzuwarten, so dass unnötiger administrativer

Aufwand vermieden werden kann. Eine Korrektur auf den Titeln drängt sich erst auf, wenn eine konkrete Verkaufsabsicht besteht.

Traktandum 8:

Der Verwaltungsrat freut sich, zur Komplettierung und als zusätzliche Vertretung der Publikumsaktionäre der GV eine Frau zur Wahl vorschlagen zu dürfen.



Lebenslauf Ines Fischer Gull (1970)

Dr. rer. oec. (Universität Bern)
Studienleiterin/Dozentin, Geschäftsführerin
Schweizer und Deutsche Staatsbürgerin

Ines Fischer Gull ist Diplomkauffrau der Technischen Universität Dresden/D. Sie promovierte 2006 an der Universität Bern zum Thema «Inszenierung von Seilbahnen». Seit 1999 ist sie an der Hochschule Luzern – Wirtschaft, Institut für Tourismuswirtschaft ITW als Studienleiterin und Dozentin tätig. Ihre Schwerpunkte sind Angebotsinszenierung und Erlebniswelten, Events und Entwicklungskonzeptionen. Seit 2001 leitet sie den Weiterbildungskurs CAS Eventmanagement und organisiert Seminare zu aktuellen Themen. Ines Fischer Gull verfügt über langjährige Erfahrungen im Destinationsmanagement und -marketing und entwickelte u.a. Machbarkeitsstudien sowie Businesspläne für Hotels, Private Spa Resorts, Stiftungen sowie Tourismuskonzepte für Destinationen. Aktuell begleitet sie als Expertin das Projekt «Steigerung des Erlebniswertes in den Schweizer Skischulen». Seit Anfang 2018 ist sie Geschäftsführerin der Eventpolydesign 3D Academy (ep3da) in Rotkreuz und Jury-Mitglied des Schweizer Event-Preises (XAVER). Ihre Interessen liegen im Bereich Trends/Innovationen. Für sie stehen die Gästelerlebnisse im Fokus. Ines Fischer Gull ist verheiratet und hat zwei Töchter.

Solides, positives Geschäftsergebnis

Die Thermalbad Zurzach AG umfasst die Bereiche Badebetrieb, Medical Wellness Center und Shop. Das Unternehmen ist zudem mit 65% an der Airport Fitness und Wellness AG und mit 35% an der Bad Zurzach Tourismus AG beteiligt.

Mit seinen modernisierten Badeanlagen mit über 2000 Quadratmetern Wasserfläche und seiner attraktiven Wellnesslandschaft zählt das Zurzacher Thermalbad schweizweit zu den grössten Anbietern.

Das Unternehmen beschäftigt 115 Mitarbeitende, welche 51.5 Vollzeitstellen entsprechen. Im Geschäftsjahr 2017 wurden durch Prozessoptimierungen 3 Stellen reduziert. Der Geschäftsverlauf war durch ein verhaltenes erstes Halbjahr und durch die warme Sommerzeit geprägt. Mit verschiedenen initiierten Anlässen konnte die Gästezahl im dritten Trimester deutlich gesteigert werden. Die Besucherzahl von 443'993 Eintritten lag gegenüber dem Vorjahr um 1% zurück, was zu einem Nettoerlös auf Vorjahresniveau von CHF 11.4 Mio. führte.

Generell ist der Schweizer Thermalbad-Markt geschrumpft. Da das Thermalbad Zurzach auf eine grosse Zahl von langjährigen und loyalen Gästen zählen darf, ist der Besucher-Rückgang von 1% vergleichsweise tiefer als bei den Mitbewerbern.

Das Jahresergebnis konnte gegenüber dem Vorjahr (CHF 44'703) deutlich um CHF 617'440 auf CHF 662'143 gesteigert werden. Dabei konnte im Wesentlichen die Ertragslage mit moderaten Preisanpassungen verbessert sowie die Kostenstruktur weiter optimiert werden.

Der Bereich Badebetrieb konnte den Umsatz von CHF 8.5 Mio. im Vorjahr auf CHF 8.9 Mio. (+5%) steigern. Das EBIT konnte um rund CHF 0.5 Mio. gesteigert werden, was auf eine verbesserte Gesamtentwicklung von Betriebskosten und Aufwendungen zurückzuführen ist.

Im Geschäftsbereich Medical Wellness Center (MWC) gelang es, den Umsatz wie im Vorjahr nochmals zu steigern. Dabei konnte der Umsatz auf CHF 2.37 Mio. (Vorjahr CHF 2.29 Mio.) erhöht werden, insbesondere dank zusätzlichen Erträgen bei den Center-Mitgliedschaften sowie

deutlich erhöhten Absatzzahlen im Massagebereich. Dadurch konnte das Eigenkapital leicht auf 44,63% verbessert werden.

Zusammenfassend wertet der Verwaltungsrat das Ergebnis als solid und erkennt weitere Verbesserungspotenziale im neuen Geschäftsjahr.

Attraktive Events und die Papa Moll Kampagne beleben

Im stetig wachsenden Wettbewerb ist es gelungen, mit attraktiven neuen Angeboten in allen Bereichen die Besucherfrequenzen hoch zu halten. Besonders zu erwähnen ist der Papa Moll Geburtstagsanlass mit rund 5000 Besuchern und auch der Film, welcher eine beachtliche Magnetwirkung für das Thermalbad erzielt hat. Ebenso das Kinderschwimmangebot und der Ausbau des Rücken- und Figurenkompetenzzentrums.

Risikobeurteilung und Sicherheit sind ein Muss

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung beurteilen die Risiken kontinuierlich. Einmal jährlich wird die Risikowahrscheinlichkeits-Matrix erstellt und bewertet. Das interne Kontroll-System IKS wurde auf einen professionellen Stand weiterentwickelt, sodass Finanzprozesse die Bestimmungen von Gesetz und Statuten nachhaltig erfüllen. Die Gewährleistung der Sicherheit und der Hygiene ist permanente Pflicht und grosse Herausforderung für die Mitarbeitenden zugleich.

Zum heutigen Zeitpunkt sind keine wesentlichen Rechtsfälle hängig. Zudem mussten im Geschäftsjahr keine ausserordentlichen Ereignisse festgehalten werden.

Jahresbericht Airport Fitness und Wellness AG

Die zu 65% im Besitz der Thermalbad Zurzach AG befindliche Tochtergesellschaft «Airport Fitness und Wellness AG» hatte auch im Betriebsjahr 2017 – in einem sehr kompetitiven Umfeld – diverse Schwierigkeiten zu meistern. Zwar konnte der Ertrag, vor allem dank einer deutlichen Steigerung im 4. Quartal, gehalten werden und auch der

Betriebsaufwand bewegte sich auf dem tiefen Vorjahresniveau, dennoch musste erneut und bereits zum drittenmal hintereinander ein Verlust, diesmal von CHF -78'943, in Kauf genommen werden. Das Budget 2017 wurde um rund CHF 80'000 verfehlt. Immerhin erlaubte der nach wie vor positive Cashflow von CHF 118'212 eine weitere Amortisation der kurz- und langfristigen Darlehen von Nahestehenden um weitere CHF 56'250.

Das seit Mitte Februar 2017 unter neuer Betriebsleitung stehende Unternehmen entwickelt sich seit der Stabsübergabe in den Mitgliederzahlen, aber auch im Cross-Selling und hier vor allem bei den Massagen, positiv. Ende 2017 konnte eine Mitgliederzahl von 1197 (Vorjahr 1167) registriert werden, was erstmals seit mehreren Jahren wieder einer Zunahme um 30 Mitglieder oder 2,6% entsprach. Der positive Trend hat sich in den ersten Monaten des neuen Jahres fortgesetzt. Diese erfreuliche Tendenz und die Tatsache, dass der Durchschnittspreis pro Mitgliedschaft im Dezember 2017 verglichen mit dem Dezember 2016 um rund 12% verbessert werden konnte, hat die Verwaltungsräte der Tochtergesellschaft und der Muttergesellschaft bewogen, die Überlebensfähigkeit des Unternehmens erneut zu bejahen. In der Konsequenz daraus und unter der Annahme und Hoffnung, dass der positive Trend anhält, wurde für das Jahr 2018 ein kleiner Überschuss von CHF 14'000 budgetiert. Im Jahr 2018 stehen wichtige strategische Entscheidungen an, insbesondere im Zusammenhang mit dem per 30.6.2019 auslaufenden Mietverhältnis mit der Flughafen Zürich AG.

Herabsetzung des Aktienkapitals anstelle einer Dividende

Aufgrund des zwar soliden, aber nach wie vor knapp genügenden Jahresergebnisses beantragt der Verwaltungsrat wie im Vorjahr eine weitere Nennwertreduktion anstelle einer Dividende, indem das Aktienkapital um weitere CHF 200'000 herabgesetzt und an die Aktionäre ausbezahlt werden soll. Dies führt zu einer Herabsetzung des Nennwertes der Inhaberaktien von CHF 430 um CHF 10 auf CHF 420 und der Namenaktien von CHF 86 um CHF 2 auf CHF 84. Dies entspricht betragsmässig einer Ausschüttung von gut 2,3% auf dem Nominalwert, auf welche weder Verrechnungs- noch Einkommensteuern bezahlt werden muss.

Mit Zuversicht in die Zukunft

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung beurteilen die Zukunftsaussichten als positiv, aber herausfordernd, denn der allgemeine Wellnessstrend bietet trotz dem starken Wettbewerbsumfeld gute Chancen.

Der Start ins Geschäftsjahr 2018 ist gut gelungen, die Besucherzahl im 1. Quartal ist gegenüber dem Vorjahr um rund 9% deutlich höher und bestätigt unsere Erwartungen.

Im neuen Geschäftsjahr haben wir das Excellence Entwicklungsprogramm gestartet. Damit wollen wir einerseits das Qualitäts- und Serviceniveau hochhalten und andererseits mit wirksamen Massnahmen die Geschäftsergebnisse weiter verbessern.

Zudem wird der Verwaltungsrat die strategische Positionierung im veränderten Umfeld nächstens überprüfen müssen und nötigenfalls Anpassungen vornehmen.

Dank

Wir danken allen unseren Mitarbeitenden und der Geschäftsleitung ganz herzlich für ihr grosses Engagement und ihre Bereitschaft, unseren Gästen den besten Service zu bieten. Der Dank geht auch an die Behörden von Bad Zurzach und unsere Geschäftspartner rund um das Thermalbad Zurzach, welche unsere Weiterentwicklung immer wieder positiv unterstützen.

Besonders schätzen wir die Solidarität der Aktionärinnen und Aktionäre, welche durch ihre Loyalität und ihr Vertrauen unser starkes Rückgrat bilden.

Thermalbad Zurzach AG



Anton Lauber
Präsident des Verwaltungsrates

Bilanz

(in CHF)	31.12.2017	31.12.2016
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	598'441	546'260
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	504'608	199'886
Gegenüber Dritten	158'208	161'912
Gegenüber Konzerngesellschaften	319'067	19'139
Gegenüber Aktionären	26'427	18'648
Gegenüber Nahestehenden Personen / Organisationen	906	187
Übrige kurzfristige Forderungen	777'909	412'681
Gegenüber Dritten	541'342	232'054
Gegenüber Konzerngesellschaften	96'555	8'500
Gegenüber staatliche Stellen	113'620	172'127
Gegenüber Sozialversicherungen	26'392	0
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	34'878	28'227
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	226'467	189'207
Total Umlaufvermögen	2'142'303	1'376'261
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	1'290'940	1'503'440
Gegenüber Konzerngesellschaften	930'000	1'142'500
Übrige Finanzanlagen	940	940
Beteiligungen	360'000	360'000
Sachanlagen	31'315'936	32'519'339
Immaterielle Anlagen	3'014	25'885
Total Anlagevermögen	32'609'890	34'048'664
Total Aktiven	34'752'193	35'424'925

(in CHF)	31.12.2017	31.12.2016
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'165'584	2'065'523
Gegenüber Dritten	214'644	897'689
Gegenüber Konzerngesellschaften	921'203	776'741
Gegenüber Aktionären	29'737	391'093
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1'050'000	1'875'502
Gegenüber Dritten	1'050'000	1'875'502
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	440'160	385'620
Gegenüber Dritten	81'362	56'899
Gegenüber Konzerngesellschaften	203	70'067
Gegenüber staatlichen Stellen	261'864	253'731
Gegenüber Sozialversicherungen und Vorsorgeeinrichtungen	96'731	4'923
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	913'990	648'368
Kurzfristige Rückstellungen	102'806	67'402
Total Kurzfristiges Fremdkapital	3'672'540	5'042'415
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten	14'485'000	14'250'000
Gegenüber Dritten	14'485'000	14'250'000
Langfristige Rückstellungen	1'082'219	1'082'219
Total Langfristiges Fremdkapital	15'567'219	15'332'219
Total Fremdkapital	19'239'759	20'374'634
Eigenkapital		
Aktienkapital	8'600'000	8'800'000
Gesetzliche Gewinnreserven	2'150'000	2'150'000
Statutarische Reserven	4'400'000	4'400'000
Gewinnvortrag (Verlustvortrag)	-299'709	-344'412
Jahresgewinn (Jahresverlust)	662'143	44'703
Total Eigenkapital	15'512'434	15'050'291
Total Passiven	34'752'193	35'424'925

Erfolgsrechnung

(in CHF)	2017	2016
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	11'353'862	11'119'597
Andere betriebliche Erträge	383'636	286'428
Materialaufwand inkl. Bestandesänderungen	-856'151	-831'876
Personalaufwand	-3'602'566	-3'557'394
Übriger betrieblicher Aufwand	-4'293'104	-4'314'285
Mietaufwand und Nebenkosten	-19'673	-78'014
Unterhalt, Reparaturen, Wartung, Reinigung und Ersatz	-1'757'855	-1'699'450
Fahrzeug- und Transportaufwand	-5'858	-12'486
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-61'139	-67'626
Energie-, Wasser- und Entsorgungsaufwand	-1'110'719	-1'007'656
Verwaltungsaufwand	-387'201	-382'489
Werbeaufwand	-763'558	-847'852
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-38'529	-101'191
Informatikaufwand	-148'572	-117'521
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-1'956'234	-2'282'581
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern	1'029'443	419'889
Finanzertrag	21'308	43'858
Finanzaufwand	-241'125	-234'898
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	809'626	228'849
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	0	50'000
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-99'573	-211'112
Jahresergebnis vor Steuern	710'053	67'737
Direkte Steuern	-47'910	-23'034
Jahresergebnis	662'143	44'703

Ergebnisverwendung

	2017	2016
Verfügbares Bilanzergebnis:		
Vortrag	-299'709	-344'412
Jahresergebnis	662'143	44'703
Total	362'434	-299'709
Vorschlag des Verwaltungsrates:		
Zuweisung an freie Reserven	-	-
Keine Dividende	-	-
Vortrag auf neue Rechnung	362'434	-299'709
Total	362'434	-299'709

Anhang der Jahresrechnung 2017 (in Schweizer Franken)

1. Die in der Jahresrechnung angewandten Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts erstellt. Die wesentlichen Bilanzpositionen sind wie nachstehend bilanziert.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Auf diese Werte werden individuelle Einzelwertberichtigungen vorgenommen, wobei der Restbestand pauschal zu 5.00% wertberichtigt wird.

Vorräte

Vorräte werden mit dem niedrigeren Wert aus Anschaffungs- oder Herstellungskosten und Nettoveräusserungswert bewertet. Die Herstellungskosten umfassen alle direkt zurechenbaren Material- und Fertigungskosten sowie Gemeinkosten, die angefallen sind, um die Vorräte an ihren derzeitigen Standort zu bringen und in ihren derzeitigen Zustand zu versetzen. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten werden nach der Methode des gewichteten Durchschnitts ermittelt. Der Nettoveräusserungswert entspricht dem geschätzten Veräusserungserlös abzüglich der geschätzten Kosten für die Fertigstellung und der für den Verkauf anfallenden Kosten. Es werden Wertberichtigungen für unverkäufliche Vorräte und Vorräte mit geringer Umschlagshäufigkeit vorgenommen.

Zur Berechnung der Abschreibungsbeträge werden folgende Nutzungsdauern und Abschreibungsmethoden angewandt:

Sachanlagen	Nutzungsdauer in Jahren	Methode
Liegenschaften	0	...
Gebäudehülle Geschäftshäuser	25	linear
Gebäudeinstallationen	20	linear
Immobilieeinrichtungen	20	linear
Wellnesseinrichtungen	10	linear
Becken	25	linear
Technische Einrichtungen	10	linear
Mobiliar und Einrichtungen	5	linear
Medizintechnische Anlagen	8	linear
Informatik Anlagen	3	linear

Fremdwährungspositionen

Die Positionen in Fremdwährungen wurden zu folgenden Kursen in CHF umgerechnet:

Fremdwährung	Erfolgsrechnung 31.12.2017	Bilanz per 31.12.2017
EUR	1.1377	1.1808

2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Jahresrechnung

Thermalbad Zurzach AG, Bad Zurzach

Erklärung darüber, ob die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt nicht über 10, nicht über 50, oder nicht über 250 liegt.

Die Anzahl Mitarbeiter liegt tiefer als 250

Sachanlagen	31.12.2017	31.12.2016
Grundstücke	5'370'000	5'370'000
Gebäudehüllen	4'929'575	3'327'262
Gebäudeinstallationen	6'561'143	2'336'927
Immobilieeinrichtungen	3'688'276	370'394
Wellnesseinrichtungen	1'313'765	1'468'262
Becken	8'265'215	8'210'342
Technische Einrichtungen	358'569	322'164
Mobiliar und Fahrzeuge	189'373	60'291
Medizinische Anlagen	98'734	138'970
Informatik Anlagen	23'348	75'951
Anlagen in Bau	517'937	10'838'776
Sachanlagen gesamt	31'315'936	32'519'339

Beteiligungen

Name und Rechtsform	Sitz	Zweck	Kapital	31.12.2017		31.12.2016		Art
				Kapital in %	Stimmen in %	Kapital in %	Stimmen in %	
Airport Fitness und Wellness AG	Zürich	Betrieb Fitness- und Wellnesscenter	500'000	65	65	65	65	direkt
Bad Zurzach Tourismus AG	Bad Zurzach	Standortmarketing	100'000	35	35	35	35	direkt

Verbindlichkeit gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	Berichtsjahr	Vorjahr
Per 31.12.2017 bestand eine Verbindlichkeit gegenüber der Personalvorsorgeeinrichtung von	66'860	1'186

Eventualforderungen und -verbindlichkeiten

Solidarische Haftung durch Aufnahme in MWST Gruppe des Gesamtkonzerns

Sicherheiten zugunsten Dritter	31.12.2017	31.12.2016
Bürgschaften	1'041'412	1'382'362
Pfandbestellungen	18'125'000	18'125'000
Sicherheiten für eigene Verbindlichkeiten	31.12.2017	31.12.2016
Liegenschaften	30'797'998	21'680'562

Gesamtbetrag der aufgelösten Wiederbeschaffungsreserven und weitere wesentliche Auflösung stiller Reserven

Im Berichtsjahr wurden netto stille Reserven aufgelöst in der Höhe von 394'306 (Vorjahr: 318'032)

Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

2017:	-11'900	Grund: Abgrenzung MWST Revision 2012–2016 Sal Aqua Natura Rechtsfall Leykum
	-87'673	
2016:	-211'112	zuviel verrechnete Heizkosten 2012–2015
	50'000	Auflösung Rückstellung Heizkosten aus Vorjahren



Bericht der Revisionsstelle

ORGANISATIONS UND TREUHAND AG

Weierstrasse 7 · 5313 Klingnau · Telefon 056 268 63 63 · Fax 056 245 40 22
www.otag.ch · info@otag.ch · CHE-105.776.249 MWST



Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

Thermalbad Zurzach AG, Bad Zurzach

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der **Thermalbad Zurzach AG** für das am **31. Dezember 2017** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Klingnau, 6. April 2018

ORGANISATIONS UND TREUHAND AG

Christoph Suter
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte
Mandatsleiter

Roland Widmer
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Beilage: - Jahresrechnung
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

Bilanz Airport Fitness und Wellness AG

(in CHF)

per 31. Dezember 2017

per 31. Dezember 2016

Umlaufvermögen

Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	89'850	128'252
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	42'786	60'690
Übrige kurzfristige Forderungen	120'974	157'973
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	11'230	9'076
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	17'800	22'500
Total Umlaufvermögen	282'640	378'491

Anlagevermögen

Sachanlagen	2'378'951	2'608'228
Immat. Anlagevermögen	0	440
Total Anlagevermögen	2'378'951	2'608'668

Total Aktiven

2'661'591 2'987'159

Kurzfristiges Fremdkapital

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	328'135	352'752
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	165'830	165'750
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	53'995	43'171
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	361'275	442'046
Kurzfristige Rückstellungen	16'435	6'075
Total Kurzfristiges Fremdkapital	925'670	1'009'794

Langfristiges Fremdkapital

Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten	1'411'000	1'676'750
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	41'708	38'458
Übrige langfristige Verbindlichkeiten im Rangrücktritt	1'350'000	1'250'000
Langfristige Rückstellungen	5'026	5'026
Total Langfristiges Fremdkapital	2'807'734	2'970'234

Total Fremdkapital

3'733'404 3'980'028

Eigenkapital

Aktienkapital	500'000	500'000
Gewinnvortrag (Verlustvortrag)	-1'492'870	-1'413'999
Jahresgewinn (Jahresverlust)	-78'943	-78'870
Total Eigenkapital	-1'071'813	-992'869

Total Passiven

2'661'591 2'987'159

Erfolgsrechnung Airport Fitness und Wellness AG

(in CHF)	2017	2016
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	1'568'729	1'582'531
Andere betriebliche Erträge	8'669	-10'717
Materialaufwand inkl. Bestandesänderungen	-49'810	-78'984
Personalaufwand	-659'249	-553'153
Übriger betrieblicher Aufwand	-690'126	-798'362
Mietaufwand und Nebenkosten	-350'022	-344'883
Unterhalt, Reparaturen, Wartung, Reinigung und Ersatz	-176'918	-176'821
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-5'521	-6'759
Energie-, Wasser- und Entsorgungsaufwand	8'812	-62'910
Verwaltungsaufwand	-55'595	-75'526
Werbeaufwand	-87'866	-114'485
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-10'650	-4'860
Informatikaufwand	-12'366	-12'118
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-229'717	-233'140
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern	-51'504	-91'825
Finanzertrag	681	8'889
Finanzaufwand	-27'316	-25'771
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	-78'139	-108'707
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	0	31'067
Jahresergebnis vor Steuern	-78'139	-77'640
Direkte Steuern	-804	-1'230
Jahresergebnis	-78'943	-78'870

Prüfungsbericht Herabsetzung des Aktienkapitals

ORGANISATIONS UND TREUHAND AG

Weierstrasse 7 · 5313 Klingnau · Telefon 056 268 63 63 · Fax 056 245 40 22
www.otag.ch · info@otag.ch · CHE-105.776.249 MWST



Prüfungsbericht zur Herabsetzung des Aktienkapitals mit Mittelfreigabe (Art. 732 Abs. 2 OR)

Bericht des unabhängigen Prüfers an die Generalversammlung der Thermalbad Zurzach AG

Wir haben im Sinne von Art. 732 Abs. 2 OR geprüft, ob die Forderungen der Gläubiger der **Thermalbad Zurzach AG** trotz der beantragten Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt sind.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung der Bilanz per **31.12.2017** und die Durchführung der Kapitalherabsetzung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften.

Antrag des Verwaltungsrates

Gesamtes Aktienkapital bisher			CHF 8'600'000
- bisher eingeteilt:	20'000 Namenaktien	nominell CHF 86	
	16'000 Inhaberaktien	nominell CHF 430	
- durch Rückzahlung von CHF 2	je Namenaktie	CHF 40'000	
- durch Rückzahlung von CHF 10	je Inhaberaktie	CHF 160'000	
Gesamtbetrag Kapitalherabsetzung	(2.326% des Nominalkapitals)		CHF 200'000
Gesamtes Aktienkapital neu			CHF 8'400'000
- neu eingeteilt:	20'000 Namenaktien	nominell CHF 84	
	16'000 Inhaberaktien	nominell CHF 420	

Die Rückzahlung erfolgt im Betrag von **CHF 200'000** in bar.

Verantwortung des Prüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Prüfungsurteil darüber abzugeben, ob die Forderungen der Gläubiger trotz der Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt sind. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards durchgeführt. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit darüber erlangen, ob die Forderungen der Gläubiger trotz der Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt sind.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen, um Prüfungsnachweise für die im Antrag des Verwaltungsrates enthaltenen Angaben zu erlangen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst die Beurteilung der Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Antrag ein.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung sind die Forderungen der Gläubiger der **Thermalbad Zurzach AG** trotz der beantragten Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt.

Klingnau, 6. April 2018

ORGANISATIONS UND TREUHAND AG

Christoph Suter
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte
Mandatsleiter

Roland Widmer
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Bilanz vor und nach Kapitalherabsetzung

per 31.12.2017 (in CHF)	vor Kapitalherabsetzung	nach Kapitalherabsetzung
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	598'441	598'441
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	504'608	504'608
Übrige kurzfristige Forderungen	777'909	777'909
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	34'878	34'878
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	226'467	226'467
Total Umlaufvermögen	2'142'303	2'142'303
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	1'290'940	1'290'940
Sachanlagen	31'315'936	31'315'936
Immaterielle Anlagen	3'014	3'014
Total Anlagevermögen	32'609'890	32'609'890
Total Aktiven	34'752'193	34'752'193
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'165'584	1'165'584
Barauszahlungsanspruch aus Kapitalherabsetzung	0	200'000
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1'050'000	1'050'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	440'160	440'160
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	913'990	913'990
Kurzfristige Rückstellungen	102'806	102'806
Total Kurzfristiges Fremdkapital	3'672'540	3'872'540
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten	14'485'000	14'485'000
Langfristige Rückstellungen	1'082'219	1'082'219
Total Langfristiges Fremdkapital	15'567'219	15'567'219
Total Fremdkapital	19'239'759	19'439'759
Eigenkapital		
Aktienkapital	8'600'000	8'400'000
Gesetzliche Gewinnreserven	2'150'000	2'150'000
Statutarische Reserven	4'400'000	4'400'000
Gewinnvortrag (Verlustvortrag)	-299'709	-299'709
Jahresgewinn (Jahresverlust)	662'143	662'143
Total Eigenkapital	15'512'434	15'312'434
Total Passiven	34'752'193	34'752'193

Thermalbad Zurzach AG
Dr. Martin Erb-Strasse 11
5330 Bad Zurzach
Telefon +41 (0)56 265 28 28
Fax +41 (0)56 265 28 09
info@thermalbad.ch
www.thermalbad.ch



Gesundheit erleben